KN SERVICE

Eindrücke aus dem Busch

Dr. Claudia Obijou-Kohlhas zu Besuch in kenianischem Dorf. Großzügige Spende an den gemeinnützigen Verein Kidzangoni e.V.

„Jambo, jambo!“ – Herzlich und freudig klingen die kindlichen „Hallo, hallo!“-Rufe zur Begrüßung von Dr. Claudia Obijou-Kohlhas und ihrer Familie im kenianischen Dorf Kidzangoni. Die deutsche Kieferorthopädin besuchte in den Pfingstferien gemeinsam mit ihrer Familie Afrika. Urlaub in Kenia, weißer Strand, Safari – zunächst also so wie die meisten Touristen. Doch dann stand ein Abstecher in den kleinen Ort 40 Kilometer südlich der Stadt Mombasa auf dem Programm. Dr. Obijou-Kohlhas wollte nur mal vorbeischauen, ganz unverbindlich, die Bevölkerung und deren Lebensweise fernab des Tourismus kennenlernen. Der Kulturschock war größer als gedacht.

Dankbar und gern nahmen die kleinen Bewohner die mitgebrachten Kugelschreiber, Bonbons und Seifen entgegen, besitzen sie doch gerade mal die allernötigsten Dinge, die ihr Überleben sichern. Die einfachen Hütten, die unterernährten Menschen – doch wie fröhlich die Kinder trotz ihrer Armut sind, hat die baden-badener Kieferorthopädin nicht mehr losgelassen: Die kenianischen Kleinen wollten die weiße Haut der Ärztin anfassen und es war rührend, wie sie vor Freude lachten. „Bildung ist das Wichtigste“, übersetzt der Dolmetscher die Worte der Fachzahnärztin an die Schulkinder – bei 70 Prozent Arbeitslosigkeit im Land sind die beruflichen Perspektiven jedoch düster.

Abb. 1

Abb. 2

Abb. 1: Beeindruckt und tief bewegt – Dr. Claudia Obijou-Kohlhas, die mit ihrer Familie das kenianische Dorf Kidzangoni besuchte und ad hoc 1.500 Euro spendete. – **Abb. 2:** Auch Dr. Hans Seeholzer leistete einen wichtigen finanziellen Beitrag und spendet regelmäßig 10 Prozent der Einnahmen aus seinen Seminaren an Kidzangoni.

Dr. Obijou-Kohlhas erfuhr, dass die meisten Familien viele Kinder haben und oftmals weder Vater noch Mutter einer halbwegs regelmäßigen Arbeit nachgehen könnten. Dieser Landstrich lebt ganz überwiegend vom Tourismus, und gerade der ist in Kenia stark zurückgegangen: Angst vor Anschlägen und Krankheiten schreckt viele Europäer ab. Dabei sei es doch völlig ungefährlich fernab der somalischen Grenze, so die einheimischen Kenianer, die die Sicherheitskontrollen in den Touristengebieten und am Flughafen deutlich erhöht haben.

Dr. Obijou-Kohlhas war von dem Dorf und seinen Bewohnern so nachhaltig beeindruckt und bewegt, dass sie das Vortragshonorar ihrer Präsentation über die „Möglichkeiten und Grenzen der lingualen Kieferorthopädie“ bei der Landessitzung des Berufsverbandes Deutscher Kieferorthopäden (BDK) unter Leitung des Landesvorsitzenden Dr. Thomas Miersch in Höhe von 1.500 Euro für die Kinder in Kidzangoni und an Kidzangoni e.V. spendete. Deren Vorstand, Doris Hoy-Sauer, garantiert, dass das Geld auch wirklich bei den Kindern ankommt: „Jedes Jahr fliege ich auf eigene Kosten selbst nach Kenia, um die Ausgaben zu prüfen und vor Ort mit anzupacken – im Januar ist es wieder so weit.“

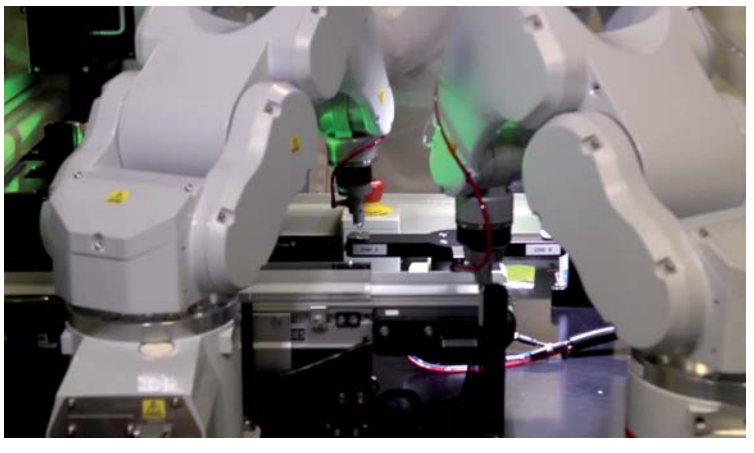
Bereits seit acht Jahren unterstützt Kidzangoni e.V. das Dorf – Kinder können dank Patenschaften aus Deutschland die Schule besuchen und erhalten einmal am Tag ein warmes Mittagessen, ein Arzt kommt regelmäßig vorbei, seit letztem Jahr sprudelt erstmals sauberes Wasser aus einem neu gebohrten Brunnen. Auch hier hat sich ein Kieferorthopäde engagiert: Dr. Hans Seeholzer aus Bayern leistete einen wichtigen finanziellen Beitrag und spendet regelmäßig 10 Prozent der Einnahmen aus seinen Seminaren an Kidzangoni. Darüber hinaus hält er die „Schulpatenschaft“ für einen Jungen aus Kidzangoni und wird nicht müde, Freunde und Familie für das Projekt zu begeistern. Auch viele weitere Kolleginnen und Kollegen aus der Kieferorthopädie haben sich hier in den letzten Jahren eingebracht – und doch fehlt es noch immer an vielen Stellen, so Hoy-Sauer: „Dringend notwendig ist beispielsweise noch die Errichtung einer medizinischen Station zur Untersuchung und Versorgung der Menschen. Im Moment besucht ein mobiler Arzt regelmäßig das Dorf – was auch schon ein enormer Fortschritt ist und die Kindersterblichkeit ganz erheblich senken konnte. Eine dauerhafte medizinische Versorgung wäre aber sicher ein weiterer, wünschenswerter Meilenstein.“ KN

KN Info

Informationen zum kenianischen Dorf, dem gemeinnützigen Verein Kidzangoni e.V. sowie zu Unterstützern und Spendenmöglichkeiten finden Sie unter www.kidzangoni.de

Wegweisende Innovation bei DENTSPLY GAC

KFO-Komplettanbieter eröffnet hochmoderne Produktion in Florida.


Feierliche Einweihung der neuen DENTSPLY GAC Fertigungsanlage in Florida.

DENTSPLY GAC investiert weiter in die Zukunft: Mit seiner fortschrittlichen Produktionsanlage in Florida setzt der Komplettanbieter für Kieferorthopädie neue Maßstäbe – und baut seine traditionellen Stärken Innovation, Forschung & Entwicklung sowie Präzision aus. „Mit der Errichtung unseres viele Millionen Dollar schweren Produktionskomplexes unterstreichen wir die Bedeutung, die Qualität für uns hat – und erweitern gleichzeitig unsere Fertigungskapazität“, betont Brad Clatt, VP of Commercial Operations, DENTSPLY GAC. Einzigartig: Das neue Fertigungswerk ermöglicht es, den Markt in Echtzeit anzuführen – statt lediglich auf bereits eingetretene Änderungen zu reagieren.

Mitten auf dem Gelände der Niederlassung von DENTSPLY International in Sarasota, USA, liegt die neue Produktionsanlage. Interdisziplinär gestalteten sich deren Planung und Aufbau: Forscher und Entwickler aus den Bereichen Maschinenbau und Digitaltechnik brachten ebenso ihr Know-how ein wie wissenschaftlich forschende Kieferorthopäden – mit Erfolg: Modernste Robotertechnologie ermöglicht präzise Reproduzierbarkeit bis ins kleinste Mikron. Doch damit nicht genug: Neuerungen lassen sich schneller realisieren, die Versorgungskette optimieren und die Qualität der Produkte kontinuierlich weiter steigern.

„Mit unseren Fertigungstechnologien können wir exakt auf die Anforderungen der Kieferorthopäden abgestimmte Produkte herstellen“, begeistert sich Steve Jenson, VP Global Orthodontics DENTSPLY International. Mit der Investition in das neue Werk reiht sich DENTSPLY GAC – Geschäftsbereich Kieferorthopädie von DENTSPLY International, einem globalen Unternehmen mit einem Erlös von rund drei Milliarden Dollar – in die Liga von Unternehmen wie GE, Caterpillar und Apple ein. DENTSPLY GAC ist sich sicher: Von der Eröffnung der neuen Produktionsanlage wird die Kieferorthopädie insgesamt profitieren. KN

KN Adresse

GAC Deutschland GmbH
Bayerwaldstr. 15
81737 München
Tel.: 089540 269-0
Fax: 089540 269-100
info@dentsply.com
www.dentsplygac.de

Herzlich willkommen bei Dentaurum!

Nachwuchs begann Ausbildung im September.

Ausbildung und Studium bei DENTAURUM

Hochmotiviert haben die sieben jungen Leute ihre Ausbildung bei Dentaurum begonnen.

Das inhabergeführte Dentalunternehmen in Ispringen stellte auch in diesem Jahr wieder motivierten Nachwuchs ein. Vier junge Leute hatten sich für eine Ausbildung zum/zur Industriekaufmann/-frau bei Dentaurum entschlossen und drei begannen eine Lehre als Werkzeugmechaniker/-in.

Erfolgreicher Karrierestart

Eine umfassende Betriebsführung, unzählige neue Namen und Gesichter, Fotoaufnahmen … Die ersten Tage im Unternehmen waren ganz schön aufregend! Schon bald werden sich die neuen Auszubildenden an ihren abwechslungsreichen Alltag bei Dentaurum gewöhnt haben. Unterstützung erhalten sie hierbei von den Absolventen der Vorjahre, die den „Neuen" als Paten zur Seite stehen und natürlich auch von weiteren kompetenten Fachkräften.

Dreieinhalb Jahre dauert die Ausbildung zum/zur Werkzeugmechaniker/-in bei sehr gutem Haupt- bzw. gutem Realschulabschluss. Die Ausbildung zum/zur Industriekaufmann/-frau kann mit der Mittleren Reife auf zweieinhalb Jahre und mit Abitur auf zwei Jahre verkürzt werden. Beim zweijährigen Ausbildungsgang wird die Zusatzqualifikation „Internationales Marketing/Außenhandel" erworben. Die Fritz-Erler-Schule und die Heinrich-Wieland-Schule in Pforzheim sind die beiden Berufsschulen, die parallel zur Ausbildung im Betrieb besucht werden. Während sich die technischen Auszubildenden überwiegend in der modernen Lehrwerkstatt aufhalten, durchlaufen die angehenden Kaufleute im kaufmännischen Bereich nahezu alle Abteilungen. Das Zusammengehörigkeitsgefühl der technischen und kaufmännischen Auszubildenden stärken u.a. der gemeinsame, von den Abteilungsleitern geführte Unterricht im Unternehmen, und der jährliche Azubi-Ausflug. Aber auch die Dentaurum-Akademie fördert den Teamgeist: Das einzigartige, firmeninterne Schulungsprogramm bietet jedes Semester ein vielfältiges Kursangebot exklusiv für Betriebsangehörige. Das Programm umfasst Sprach-, Kreativ- und Kochkurse sowie Kurse rund um die Gesundheit und Fitness.

Jetzt bewerben

Auf der Firmenwebsite unter www.dentaurum.de wirken alle Auszubildenden in einem Kurzfilm mit und zeigen: Die Ausbildung bei Dentaurum ist vor allem eines – abwechslungsreich! Ab 2016 wird übrigens erstmalig der neue Ausbildungsberuf „Stanz- und Umformmechaniker/-in" angeboten. Für einen Ausbildungsbeginn zum 1. September bzw. einen Studienplatz (DHBW) zum 1. Oktober sollte man sich ein Jahr zuvor schriftlich bewerben. KN

KN Adresse

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Nadine Konrad
Turnstr. 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-517
Fax: 07231 803-553
info@dentaurum.de
www.dentaurum.de

DENTAURUM [Infos zum Unternehmen]

Lehrreicher Besuch bei FORESTADENT

Wie man seine Zähne richtig putzt und was es mit Zahnspangen auf sich hat, erfuhren Kindergartenkinder im Rahmen des Technolino-Projekts beim Pforzheimer Dentalhersteller.

Ganz besonderen Besuch, nämlich Kinder des Johannes-Kindergartens Pforzheim, konnte FORESTADENT unlängst in seinen neu gestalteten Räumlichkeiten begrüßen. Den kleinen Gästen wurde zum einen erklärt, wie wichtig regelmäßiges Zähneputzen ist. Denn nur, wer stets gründlich putzt, erhält die Zähne gesund – egal, ob Milch- oder schon bleibendes Gebiss. Und da sich Worte nun einmal viel besser einprägen, wenn das Gesagte auch gleich in die Tat umgesetzt wird, wurde auch anschaulich demonstriert, wie das Putzen der eigenen Zähne richtig umzusetzen ist.

Ein weiteres Thema, das den Kindern bei ihrem Besuch etwas nähergebracht wurde, waren Zahnspangen. Ob kleine oder etwas größere, bunte oder mit Glitzer versehene herausnehmbare Spangen oder fest auf den Zähnen sitzende Brackets mit entsprechenden Bögen – da staunten die Kleinen nicht schlecht. Und wer könnte dieses Thema besser vermitteln als FORESTADENT, traditionsreicher Hersteller dentaltechnischer Produkte für die moderne Kieferorthopädie.

Der Firmenbesuch des Kindergartens der Johannesgemeinde Pforzheim fand im Rahmen des vom Rotary Club Pforzheim lancierten Projektes „Technolino" statt, welches die Lernförderung an insgesamt neun Kindergärten

Im Rahmen des Technolino-Projekts besuchten Kinder des Johannes-Kindergartens Pforzheim das Unternehmen FORESTADENT. V.l.n.r.: FORESTADENT Geschäftsführer Stefan Förster, Heidi Kolacek (Zahntechnikerin) sowie Brigitte Starzmann und Kerstin Haas (beide Assistenz Produktionsleitung und QM).

unterstützt. Das im Sommer 2013 gestartete Projekt fördert mit Paten des Clubs in Kooperation mit der Firma BBQ (Berufliche Bildung gGmbH, eine Tochtergesellschaft des Bildungswerkes der baden-württembergischen Wirtschaft) den spielerischen Umgang mit Naturwissenschaft und Technik. So spendete das Unternehmen FORESTADENT als einer der helfenden Paten im letzten Jahr bereits 2.500 Euro an den Johannes-Kindergarten. Geld, welches dort für die Einrichtung einer Spielecke verwendet wurde. Der Rotary Club Pforzheim ist einer der ältesten von derzeit 1.032 Rotary Clubs in Deutschland. Mit aktuell 73 Mitgliedern setzt er viele gemeinnützige Projekte um und fördert zudem alle Altersklassen vom Kindergarten bis zum Studium. KN

KN Adresse

FORESTADENT
Bernhard Förster GmbH
Westliche Karl-Friedrich-Str. 151
75172 Pforzheim
Tel.: 07231 459-0
Fax: 07231 459-102
info@forestadent.com
www.forestadent.de

Trommelwirbel!

Glückliche Gewinnerin des Bambach Sattelsitzes.

Pünktlich zur IDS 2015 in Köln stellte Hager & Werken den Bambach Spezialsitz mit einem hochwertigen Leder aus der deutschen Automobilindustrie vor. Das neue Leder zeichnet sich durch eine spezielle Optik, Haptik, Qualität und Strapazierfähigkeit aus. Besonders attraktiv war daher das Gewinnspiel in Kooperation mit dem Deutschen Ärzte-Verlag, der den Sitz als einen seiner Hauptpreise ausschrieb.

Originalkommentar der Gewinnerin, Dr. Friederike Sieber aus Rostock: „Ich habe schon länger darüber nachgedacht, uns einen Bambach Sattelsitz anzuschaffen und freue mich nun umso mehr über den Gewinn."

Der beliebte Bambach Sattelsitz von Hager & Werken ist ein ergotherapeutischer Spezialsitz für den Einsatz am Behandlungsstuhl oder im Labor. Der patentierte Sattelsitz zeichnet sich durch seine Sitzfläche aus, die beim Sitzen ganz automatisch den natürlichen s-förmigen Verlauf der Wirbelsäule herstellt.

Hager & Werken [Infos zum Unternehmen]

Die glückliche Gewinnerin Dr. Friederike Sieber aus Rostock.

Das Ergebnis ist eine ausgeglichene, rückenfreundliche Sitzhaltung, die länger fit hält und hilft, Rückenschmerzen zu vermeiden. Der Anwender erhält beim Sitzen eine natürliche Becken- und Wirbelsäulenposition aufrecht und mindert dadurch signifikant den Bandscheibendruck und reduziert Spannungsschmerzen. Neben der Höhe lässt sich der Neigungswinkel der Sitzfläche anpassen. Das kommt der typischen, nach vorne geneigten Arbeitshaltung des Behandlers bzw. Zahntechnikers entgegen. KN

KN Adresse

Hager & Werken GmbH & Co. KG
Ackerstraße 1
47269 Duisburg
Tel.: 0203 99269-0
Fax: 0203 299283
info@hagerwerken.de
www.hagerwerken.de

Erfolgreiche Sirona-Ferienspiele für Mitarbeiterkinder

Eine Woche voll Spiel, Spaß, Sport und Wissen: Sirona zieht erneut ein positives Fazit der Ferienbetreuung für Mitarbeiterkinder.

Gemeinsam mit den Betreuern und engagierten Mitarbeitern haben 18 Mitarbeiterkinder eine spannende Ferienwoche erlebt. Die Ferienspiele sorgten nicht nur für begeisterte Kinder, sondern auch für dankbare Eltern, die in dieser langen Zeit der Sommerferien nicht immer eine durchgehende Betreuung ihrer Kinder organisieren können. Sirona will seinen Mitarbeitern dabei natürlich unter die Arme greifen und hat die Ferienbetreuung in diesem Jahr vom 31. August bis 4. September erneut angeboten, nachdem die Resonanz im vergangenen Jahr sehr positiv gewesen war. Das Interesse ist weiterhin gestiegen, wie die Teilnahmezahlen auch eindeutig belegen.

Spiel und Spaß standen bei den Sirona-Ferienspielen auf der Tagesordnung: Es wartete ein abwechslungsreiches Programm auf die 18 Jungen und Mädchen.

„Wir freuen uns natürlich über die positive Resonanz von allen Beteiligten und vor allem über die Unterstützung der vielen Mitarbeiter, die mit uns die Programmpunkte vorbereitet und sich für die Kinder Zeit genommen haben“, sagt Bianca Eichenauer, HR Business Partner bei Sirona, die die Ferienspiele gemeinsam mit ihrer Kollegin Regina Müller aus der HR-Abteilung organisiert hat.

Zahnarzt spielen, Feuer löschen und Wachstafeln bauen

Der erste Tag der Ferienbetreuung stand ganz unter dem Motto „Ein Blick hinter die Kulissen von Sirona“. Die Kinder lernten bei einem Werks- und Produktionsrundgang den Arbeitsplatz ihrer Eltern kennen, darauf folgte ein spannender Besuch bei der Werkfeuerwehr inklusive Feuer löschen. Als Highlight des Tages bekamen die Kleinen im Sirona Showroom Einblicke in den Beruf des Zahnarztes: Mit dem SIROInspect durften sie sich auf Kariessuche begeben, an der BohrBar wie richtige Zahnärzte bohren und mit der CEREC Omnicam die digitale Abformung ausprobieren. Groß waren das Staunen und die Begeisterung für die Geräte, die die meisten der Kinder schon gut aus Erzählungen ihrer Eltern kannten. An den übrigen Tagen warteten zahlreiche Ausflüge und Aktionen auf die Kids, so etwa eine Radausfahrt, Ausflüge in eine Kletterhalle, in den Luisenpark Mannheim und ins Museum Bensheim, wo sie römische Wachstafeln selbst bauen konnten.

Begeisterung bei Kindern und Eltern

Das abwechslungsreiche Programm hat den Sirona-Nachwuchs sowie die Eltern überzeugt: „Die Ferienbetreuung ist wirklich gelungen! Die Kinder erleben spannende Dinge und sind bei Sirona gut aufgehoben.

Einblicke in den Beruf des Zahnarztes: Mit dem SIROInspect gingen die Mitarbeiterkinder auf Kariessuche.

Sie sind begeistert vom abwechslungsreichen Programm. Am liebsten möchten sie nächste Woche gleich wiederkommen“, sagt zum Beispiel Verena Strobusch. Und auch der achtjährige Simon fand die Woche toll: „Wir erleben so viele coole Dinge, z.B. eine Feuerwehrübung und das Ausprobieren eines Zahnarztbohrers. Schade, dass die Woche schon vorbei ist.“ Zum Glück können sich die Kinder auf die Sommerferien im nächsten Jahr freuen, denn eines ist klar: Die Ferienspiele werden auch ein drittes Mal stattfinden. Viele Eltern haben bereits Interesse für nächstes Jahr angemeldet. „Aufgrund der positiven Rückmeldungen und dem großen Interesse an der Ferienbetreuung steht für Sirona fest, dass wir den Kindern unserer Mitarbeiter auch nächstes Jahr wieder eine abwechslungsreiche Betreuung bieten“, so Gregor Walter, Personalleiter Sirona am Standort Bensheim. KN

KN Adresse

Sirona Dental Systems GmbH
Fabrikstraße 31
64625 Bensheim
Tel.: 06251 16-0
Fax: 06251 16-2591
contact@sirona.com
www.sirona.com

Sirona
[Infos zum Unternehmen]

Von DGZMK angenommen

Arbeitsgruppe der Universität Köln stellt Studie zum AirFloss Ultra vor.

Schon bei der diesjährigen IDS-Präsentation konnte der neue Philips Sonicare AirFloss Ultra mit klinischen Studienergebnissen aufwarten. Jetzt wurde die Studie der Uni Köln von der DGZMK angenommen und wird beim Deutschen Zahnärztetag vorgestellt. Am Samstag, dem 7.11.2015, wird um 11 Uhr die Projektleiterin Isabelle Ensmann im Rahmen einer Posterpräsentation über die Ergebnisse berichten. Wer nicht so lange warten will, kann auf der Homepage des Zahnärztetages das Abstract einsehen: www.dtzt.de/kurzvortraege.php

Aktuelle Studie der Universität zu Köln bestätigt: Philips Sonicare AirFloss Ultra ist eine effektive und einfache Option zur Zahnzwischenraumreinigung.

Die Studie „Klinische Wirksamkeit und Akzeptanz von Philips Sonicare AirFloss Ultra auf die approximale Gesundheit bei Erwachsenen“ vergleicht das Gerät zur Zahnzwischenraumreinigung mit dem Goldstandard Zahnseide. „Für diese klinische Studie hat es zwei Impulse gegeben: Es sollte herausgefunden werden, ob erstens Philips Sonicare AirFloss Ultra im Vergleich zu Zahnseide ebenso effektiv bei der Reduktion von Plaque-Biofilm im Approximalraum ist und zweitens ob damit eine gleich hohe Effektivität bei der Reduktion klinischer Entzündungszeichen erreicht wird“, so Studienleiter Prof. Dr. Michael Noack, Direktor Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie des Klinikums der Universität zu Köln.
Weitere Informationen zum Philips Sonicare AirFloss Ultra erhalten Sie unter philips.de/sonicare KN

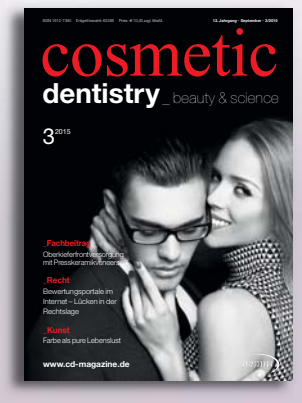
KN Adresse

Philips GmbH
Lübeckertordamm 5
20099 Hamburg
Tel.: 040 2899-1509
Fax: 040 2899-1505
sonicare.deutschland@philips.com
www.philips.de/sonicare

Philips
[Infos zum Unternehmen]

ANZEIGE

cosmetic
dentistry _ beauty & science



Probeabo
1 Ausgabe kostenlos!

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0 | Fax: 0341 48474-290

Bestellung auch online möglich unter: www.oemus.com/abo

Faxantwort
0341 48474-290
oder per E-Mail an grasse@oemus-media.de

JA, ich möchte das Probeabo beziehen. Bitte liefern Sie mir die nächste Ausgabe frei Haus.

Soweit Sie bis 14 Tage nach Erhalt der kostenfreien Ausgabe keine schriftliche Abbestellung von mir erhalten, möchte ich die cosmetic dentistry im Jahresabonnement zum Preis von 44 EUR/Jahr inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten beziehen. Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht sechs Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird (Poststempel genügt).

Die Lieferung beginnt mit der nächsten Ausgabe.

Name/Vorname
Straße/Hausnummer
PLZ/Ort
Telefon/E-Mail
Unterschrift

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt. Das Abonnement verlängert sich automatisch um 1 Jahr, wenn es nicht fristgemäß spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird.

Datum/Unterschrift

KN 10/15

DIE GANZE WELT DER FUNKTION UND ÄSTHETIK.
KOMPETENT AUS EINER HAND.

ORTHO TECHNOLOGY®

ALLES FÜR DIE KIEFERORTHOPÄDISCHE PRAXIS.

Entdecken Sie unser neues Produktprogramm für die Kieferorthopädie! Das umfangreiche Materialsortiment bietet alles, was Sie für den täglichen Bedarf in Praxis und Labor benötigen: wirtschaftlich und qualitativ hochwertig. Natürlich unterstützen wir Sie auch im Bereich Services und Equipment – vom Bracket bis zum Röntgensystem – wir sind immer für Sie da! Nutzen Sie unsere kostenlose KFO-Hotline unter 0800-1600066 für eine Beratung. **www.henryschein-dental.de**

Erfolg verbindet.

HENRY SCHEIN® DENTAL